



Europawahl 2004 in Baden-Württemberg

In Baden-Württemberg waren insgesamt 7.477.853 Personen wahlberechtigt (7.266.426 Wahlberechtigte 1999). Davon beteiligten sich 53,1 Prozent der Wählerinnen und Wähler an der Wahl. (40,6 Prozent 1999).

Die **CDU** hat bei der Europawahl in Baden-Württemberg mit einem Stimmenanteil von 47,4 Prozent zwar gegenüber 1999 Stimmen verloren, blieb aber dennoch stärkste Partei im Land.

Zusammen mit der Schwesterpartei CSU erreichte die CDU bundesweit 44,5 Prozent der Stimmen.

Die **SPD** erhielt in Baden-Württemberg nur 19,6 Prozent der Stimmen und musste damit ihr niedrigstes Wahlergebnis bei einer Parlamentswahl im Land überhaupt hinnehmen. Gegenüber der Europawahl 1999 verlor sie 6,5 Prozentpunkte. Bundesweit kamen die Sozialdemokraten auf 21,5 Prozent.

Die **GRÜNEN** erreichten dagegen in Baden-Württemberg ihr bestes Ergebnis bei Europawahlen. Während sie in Baden-Württemberg mit einem Plus von 4,6 Prozentpunkten auf 14,4 Prozent der gültigen Stimmen kamen, schafften sie bundesweit 11,9 Prozent.

Die **FDP** erreichte in Baden-Württemberg 6,8 Prozent, 1,9 Prozentpunkte mehr als 1999. Bundesweit übersprangen die Liberalen mit 6,1 Prozent die 5-Prozent-Hürde und können erstmals nach zwei Wahlperioden wieder Abgeordnete nach Straßburg entsenden.

Die (**LINKE**) **PDS** war bundesweit mit 6,1 Prozent wesentlich erfolgreicher als in Baden-Württemberg (1,1 Prozent) und hat den Sprung ins Europäische Parlament geschafft.

Wahlbeteiligung

Die Wahlbeteiligung bei der Europawahl 2004 lag in Baden-Württemberg mit 53,1 Prozent wieder höher als 1999, als mit 40,6 Prozent ein Rekordtief erreicht wurde.

3,7 Prozent der Stimmen waren ungültig. (0,9 ungültige Stimmen bei der Wahl 1999).

Gültige Stimmen betragen 96,3 Prozent (1999 gab es 99,1 Prozent gültige Stimmen).

Davon stimmten in Baden-Württemberg für:

Partei	2004 Stimmanteil in %	1999 Stimmanteil in %
CDU	47,4	50,9
SPD	19,6	26,1
GRÜNE	14,4	9,8
FDP	6,8	4,9
REP	2,8	3,3
PDS	1,1	1,1
Die Tierschutzpartei	1,4	0,7
PBC	0,7	0,7
ödp	0,6	0,6
DIE FRAUEN	0,7	0,4
GRAUE	1,0	0,3
NPD	0,6	0,3
CM	0,2	0,2
BüSo	0,0	0,0
ZENTRUM	0,1	0,0
Deutschland	0,6	-
Unabhängige Kandidaten	0,4	-



Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg

AUFBRUCH	0,1	-
DKP	0,1	-
DP	0,2	-
FAMILIE	1,1	-
PSG	0,1	-

[Nach oben](#)

Gewählte Abgeordnete aus Baden-Württemberg

Aus Baden-Württemberg waren in der Periode von 2004 - 2009 13 Abgeordnete im Europaparlament vertreten - vorher waren es neun.

Name, Ort	Partei	Listenplatz
Rainer Wieland, Gerlingen	CDU	1
Daniel Caspary, Stutensee	CDU	2
Dr. Karl von Wogau, Freiburg im Breisgau	CDU	3
Elisabeth Jeggle, Biberach an der Riß	CDU	4
Dr. Ingeborg Gräßle, Heidenheim an der Brenz	CDU	5
Dr. Thomas Ulmer, Mosbach	CDU	6
Prof. Dr. Kurt Joachim Lauk , Stuttgart	CDU	7
Dr. Andreas Schwab, Villingen-Schwenningen	CDU	8
Evelyne Gebhardt, Muldingen	SPD	2
Silvana Koch-Merin	FDP	1
Heide Rühle, Stuttgart	GRÜNE	3
Cem Özdemir, Ludwigsburg	GRÜNE	6
Tobias Pflüger, Tübingen	PDS	4

Weiterführende Links:

Homepage der Abgeordneten aus Baden-Württemberg:

Aus der CDU

- [Daniel Caspary](#), MdEP, Stutensee, Nordbaden
- [Dr. Ingeborg Gräßle](#), MdEP, Heidenheim, Nordwürttemberg
- [Elisabeth Jeggle](#), MdEP, Biberach, Württemberg-Hohenzollern
- [Prof. Dr. Kurt Joachim Lauk](#), MdEP, Stuttgart, Nordwürttemberg
- [Dr. Andreas Schwab](#), MdEP, Villingen-Schwenningen, Südbaden
- [Dr. Thomas Ulmer](#), MdEP, Mosbach, Nordbaden
- [Rainer Wieland](#), MdEP, Stuttgart, Nordwürttemberg
- [Karl von Wogau](#), MdEP, Freiburg, Südbaden

Aus der SPD

- [Evelyne Gebhardt](#), MdEP, Künzelsau

Aus der FDP

- [Dr. Silvana Koch-Mehrin](#), MdEP, Karlsruhe



Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg

Aus Bündnis 90/DIE GRÜNEN

[Heide Rühle](#), MdEP, Stuttgart

[Cem Özdemir](#), MdEP, Berlin (ehemalig Ludwigsburg)

Aus der PDS

[Tobias Pflüger](#), MdEP, Tübingen

Wahlergebnissen 2004:

[Ergebnisse der Europawahl 2004 aus Baden-Württemberg](#) (Statistischen Landesamt)

[Nach oben](#)

Projekte und Veranstaltungen



[Jugendwahl 04 in Mannheim](#)

Ein Projekt zur Kommunal- und Europawahl am 13 Juni 2004

Erste Jugendwahl in Mannheim zur Kommunal- und Europawahl am 13. Juni 2004 - Erste Onlinewahl bundesweit. Jugendliche wählten über das Internet auf einem nachgebildeten Stimmzettel die "echten" Kandidat/innen.

[Dokumentation herunterladen](#) (Jugendwahl2004.pdf, 840 kB)

"Wie ihr bestimmt alle wisst, nimmt die Wahlbeteiligung immer mehr ab. Das ist ein ganz bedenklicher Trend, denn irgendwann bestimmen vielleicht nur noch 20% der Bevölkerung, wer unser Land oder unsere Stadt regiert.

Aber hinterher meckern alle über die Politik und die Politikerinnen und Politiker. Damit euch das später nicht auch so geht, wollen wir euch schon jetzt für Politik begeistern. Langweilig? Wahrscheinlich merkt ihr gar nicht, dass ihr selbst schon Politik macht, zumindest aber ganz direkt davon betroffen seid. ..."

Die Mannheimer Jugendwahl war ein Teil einer landesweiten Aktion zur Förderung der Wahlbeteiligung junger Menschen.

[Nach oben](#)



Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg



[Europa Zentrums Baden-Württemberg](#)

Europa Zentrum Baden-Württemberg Institut und Akademie für Europafragen

Europabezogene Informations- und Bildungsarbeit beziehungsweise die Auseinandersetzung mit europabezogenen Fragen geschieht im Europa Zentrum Baden-Württemberg auf unterschiedliche Art und Weise.

- Zum einen in Form der klassischen Jugend- und Erwachsenenbildung über Seminare, Studienfahrten, Diskussionsveranstaltungen, Vorträge und E-Learning-Kurse. Diese Programme finden alle im Akademiebereich des Europa Zentrums statt.
- Zum andern in Form von wissenschaftlichen Symposien, Kolloquien und Publikationsprojekten des Institutsbereich, die dem wissenschaftlichen Erkenntnisgewinn genauso dienlich sind wie der Vermittlung wissenschaftlicher Erkenntnisse an die breitere Bevölkerung in Baden-Württemberg.

Beide Bereiche können auf eine Bibliothek des Europa Zentrums Baden-Württemberg zurück greifen, die vor allem Buchbestände zum Thema europäische Integration umfasst und die auf Anfrage auch von baden-württembergischen Bürgerinnen und Bürgern benutzt werden kann.

Publikationen

Institut und Akademie des Europa Zentrums Baden-Württemberg sind auch an eigenen Publikationen beteiligt, die zum Großteil beim Europa Zentrum bezogen werden können. [Zur Liste mit den Publikationen.](#)